



Tagesbericht COVID-19

Datenstand: Dienstag, 10.11.2020, 16:00

COVID-19-Fallzahlen Baden-Württemberg		
Bestätigte Fälle 104.702 (+2.414*)	Verstorbene** 2.166 (+34)	Genesene*** 65.849 (+1.334*)
Geschätzter 4-Tages-R-Wert am 05.11.2020 1,09 (0,87 – 1,33)	Geschätzter 7-Tages-R-Wert am 04.11.2020 0,99 (0,87 - 1,11)	7-Tage-Inzidenz Baden-Württemberg 132,2
7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner – Anzahl betroffener Land- und Stadtkreise (N=44):		
> 35 - ≤ 50 0	> 50 - ≤ 100 9	> 100 35
Epidemiologische Lage nach §4 der RVO („Testverordnung Bund“) Derzeit betroffene Land- und Stadtkreise: alle		
Bewertung der epidemiologischen Lage des Ministeriums für Soziales und Integration und des Landesgesundheitsamtes		
Unter Berücksichtigung der Entwicklung der landesweiten Fallzahlen und dem Erreichen der Warnstufe in zahlreichen Kreisen, gilt die Pandemiestufe 3.		
Informationen zu den Pandemiestufen unter: Matrix Pandemiestufen		

*Änderung gegenüber dem Vortag; ** verstorben mit und an COVID-19; *** Schätzwert

Im vorliegenden Tagesbericht werden die landesweit einheitlich erfassten und an das RKI übermittelten Daten zu laborbestätigten COVID-19-Fällen dargestellt.

Beschreibung der Lage in Baden-Württemberg:

Seit der 41. KW steigt die Anzahl übermittelter Fälle an. Insgesamt wurden 104.702 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 2.166 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz ist landesweit auf 132,2 pro 100.000 Einwohner leicht gesunken. Alle 44 Stadt- und Landkreise liegen über dem Grenzwert von 50 gemeldeten Fällen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen (Abbildung 1).

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 10.11.2020, 16 Uhr 352 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 195 (55 %) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.291 Intensivbetten von betriebsfähigen 3.036 Betten (75 %) belegt.

Tabelle 1: COVID-19, Anzahl Fälle, Todesfälle, Änderung zum Vortag und Fallzahl/100.000 Einwohner insgesamt sowie Fälle und Fallzahlen/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 10.11.2020, 16:00 Uhr.

Meldelandkreis	Anzahl der übermittelten Fälle	Übermittelte Fälle Änderung zum 09.11.	Fallzahl pro 100.000 Einwohner*	Anzahl der Todesfälle**	Todesfälle* Änderung zum 09.11.	Anzahl der gemeldeten Fälle in den letzten 7 Tagen	7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner*
LK Alb-Donau-Kreis	2.010	(+ 28)	1.019,9	50	(+ 2)	243	123,3
LK Biberach	1.399	(+ 13)	695,0	40	-	151	75,0
LK Böblingen	4.577	(+ 57)	1.165,2	59	(+ 5)	555	141,3
LK Bodenseekreis	1.102	(+ 28)	506,7	8	-	208	95,6
LK Breisgau-Hochschwarzwald	2.618	(+ 29)	993,2	77	(+ 2)	240	91,0
LK Calw	1.686	(+ 37)	1.059,0	31	-	246	154,5
LK Emmendingen	1.579	(+ 33)	948,9	46	-	217	130,4
LK Enzkreis	1.949	(+ 34)	976,7	32	(+ 2)	302	151,3
LK Esslingen	6.225	(+ 100)	1.163,5	137	(+ 2)	836	156,3
LK Freudenstadt	1.104	(+ 22)	933,7	40	(+ 1)	135	114,2
LK Göppingen	2.635	(+ 66)	1.020,7	45	-	390	151,1
LK Heidenheim	1.244	(+ 71)	936,9	42	-	227	171,0
LK Heilbronn	2.938	(+ 60)	852,9	46	-	454	131,8
LK Hohenlohekreis	1.237	(+ 15)	1.098,0	48	-	114	101,2
LK Karlsruhe	3.571	(+ 106)	802,3	108	(+ 5)	621	139,5
LK Konstanz	2.018	(+ 32)	704,8	20	-	354	123,6
LK Lörrach	1.981	(+ 34)	866,1	65	-	408	178,4
LK Ludwigsburg	6.523	(+ 120)	1.196,0	101	-	709	130,0
LK Main-Tauber-Kreis	1.007	(+ 26)	760,6	12	-	98	74,0
LK Neckar-Odenwald-Kreis	1.003	(+ 14)	698,3	28	-	103	71,7
LK Ortenaukreis	3.809	(+ 93)	883,9	133	(+ 3)	656	152,2
LK Ostalbkreis	3.171	(+ 110)	1.009,8	47	(+ 1)	438	139,5
LK Rastatt	1.862	(+ 56)	804,6	21	-	277	119,7
LK Ravensburg	1.599	(+ 45)	560,2	9	(+ 2)	190	66,6
LK Rems-Murr-Kreis	4.681	(+ 117)	1.095,6	105	-	700	163,8
LK Reutlingen	3.156	(+ 55)	1.099,5	88	-	345	120,2
LK Rhein-Neckar-Kreis	4.086	(+ 148)	745,1	62	(+ 1)	875	159,6
LK Rottweil	1.375	(+ 74)	983,0	26	-	236	168,7
LK Schwäbisch Hall	1.898	(+ 28)	964,6	69	(+ 2)	156	79,3
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1.577	(+ 60)	742,1	37	-	269	126,6
LK Sigmaringen	1.227	(+ 12)	937,7	37	-	96	73,4
LK Tübingen	2.704	(+ 36)	1.182,5	70	(+ 1)	281	122,9
LK Tuttlingen	1.123	(+ 24)	797,8	27	(+ 1)	161	114,4
LK Waldshut	1.226	(+ 45)	717,0	37	(+ 1)	255	149,1
LK Zollernalbkreis	1.976	(+ 13)	1.043,5	80	-	206	108,8
SK Baden-Baden	471	(+ 10)	853,5	20	-	58	105,1
SK Freiburg im Breisgau	2.288	(+ 32)	989,6	82	-	166	71,8
SK Heidelberg	1.256	(+ 19)	777,8	9	-	233	144,3
SK Heilbronn	1.723	(+ 38)	1.361,1	22	-	297	234,6
SK Karlsruhe	2.188	(+ 59)	701,1	19	-	361	115,7
SK Mannheim	2.995	(+ 81)	964,1	17	-	457	147,1
SK Pforzheim	1.453	(+ 28)	1.153,6	13	(+ 2)	282	223,9
SK Stuttgart	7.179	(+ 272)	1.128,9	89	(+ 1)	918	144,4
SK Ulm	1.273	(+ 34)	1.004,0	12	-	187	147,5
Gesamt	104.702	(+ 2.414)	943,2	2.166	(+ 34)	14.711	132,5

* Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg);

** Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind;

Weitere Informationen zur kartographischen Darstellung der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner finden Sie im Gesundheit atlas Baden-Württemberg [hier](#), der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen [hier](#).

7-Tage-Inzidenz* der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldekreis

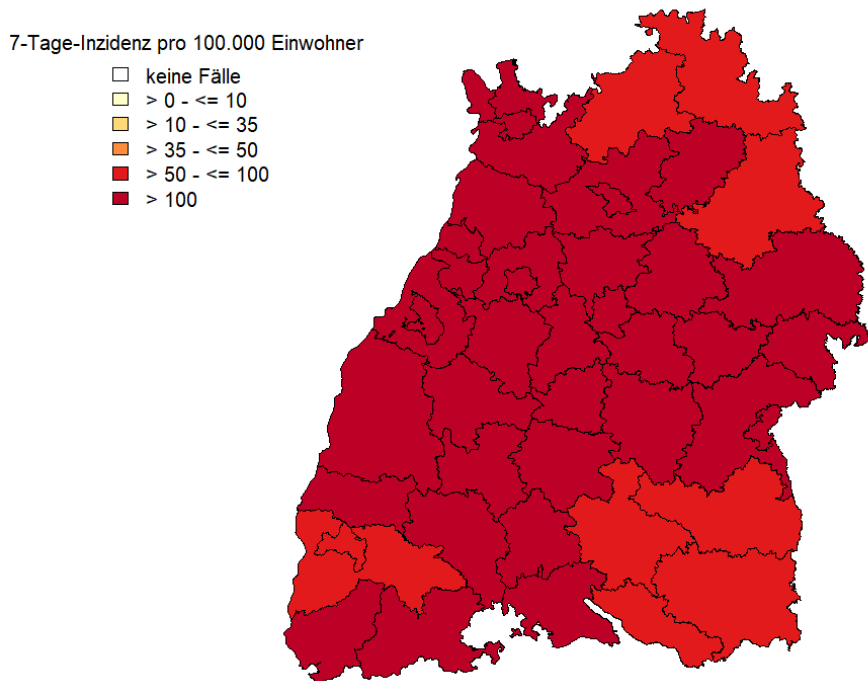


Abbildung 1: 7-Tage-Inzidenz der übermittelten Covid-19-Fälle pro 100.000 Einwohner nach Meldelandkreis, Baden-Württemberg, Stand: 10.11.2020, 16:00 Uhr.

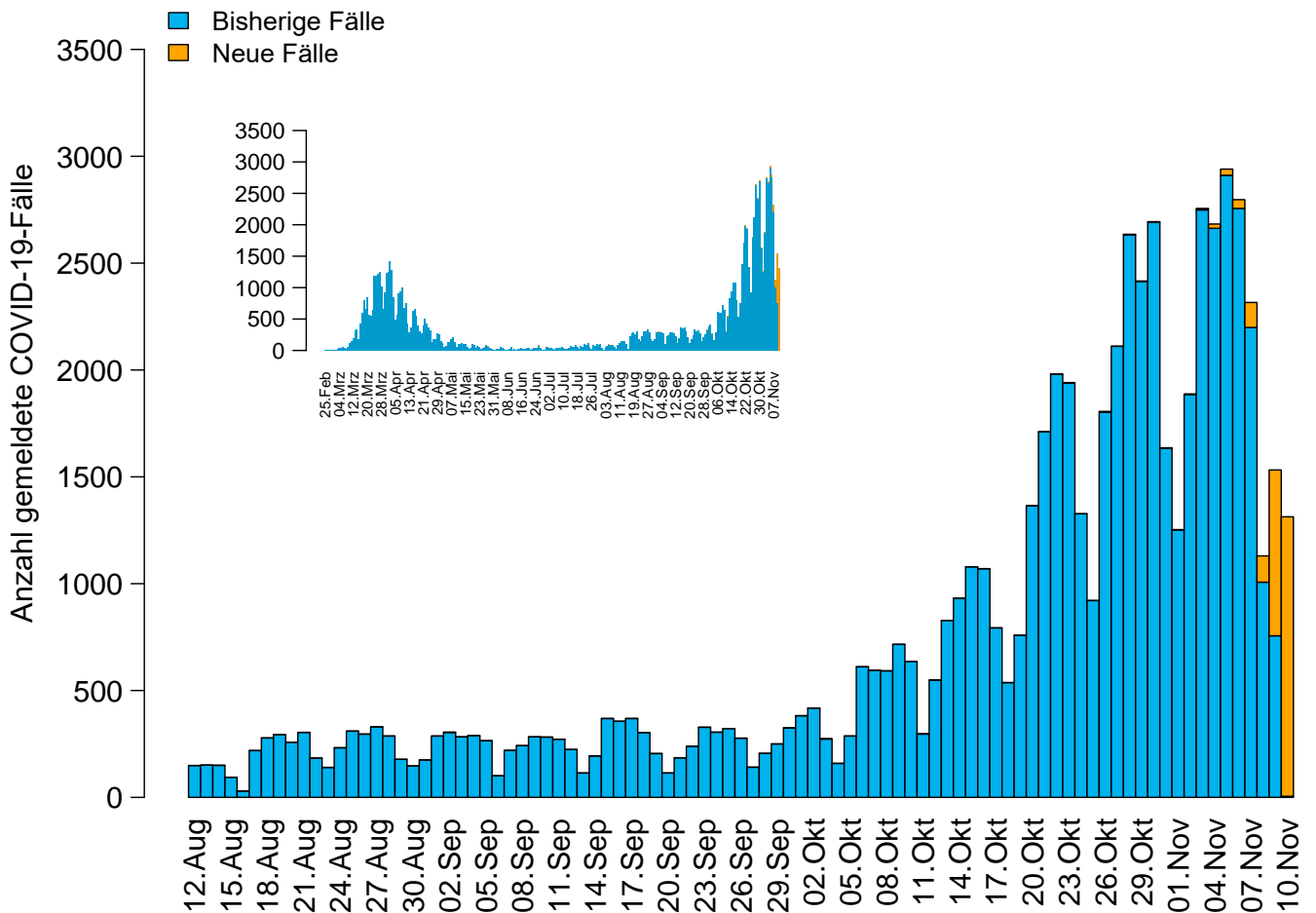


Abbildung 2: Anzahl der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldedatum (blau: bisherige Fälle; gelb: neu übermittelte Fälle), Baden-Württemberg, Stand: 10.11.2020, 16:00 Uhr.

Hinweis: Das Meldedatum entspricht dem Datum, an dem das jeweilige Gesundheitsamt vor Ort Kenntnis von einem positiven Laborbefund erhalten hat. Die Übermittlung an das Landesgesundheitsamt (LGA) erfolgt nicht immer am gleichen Tag.

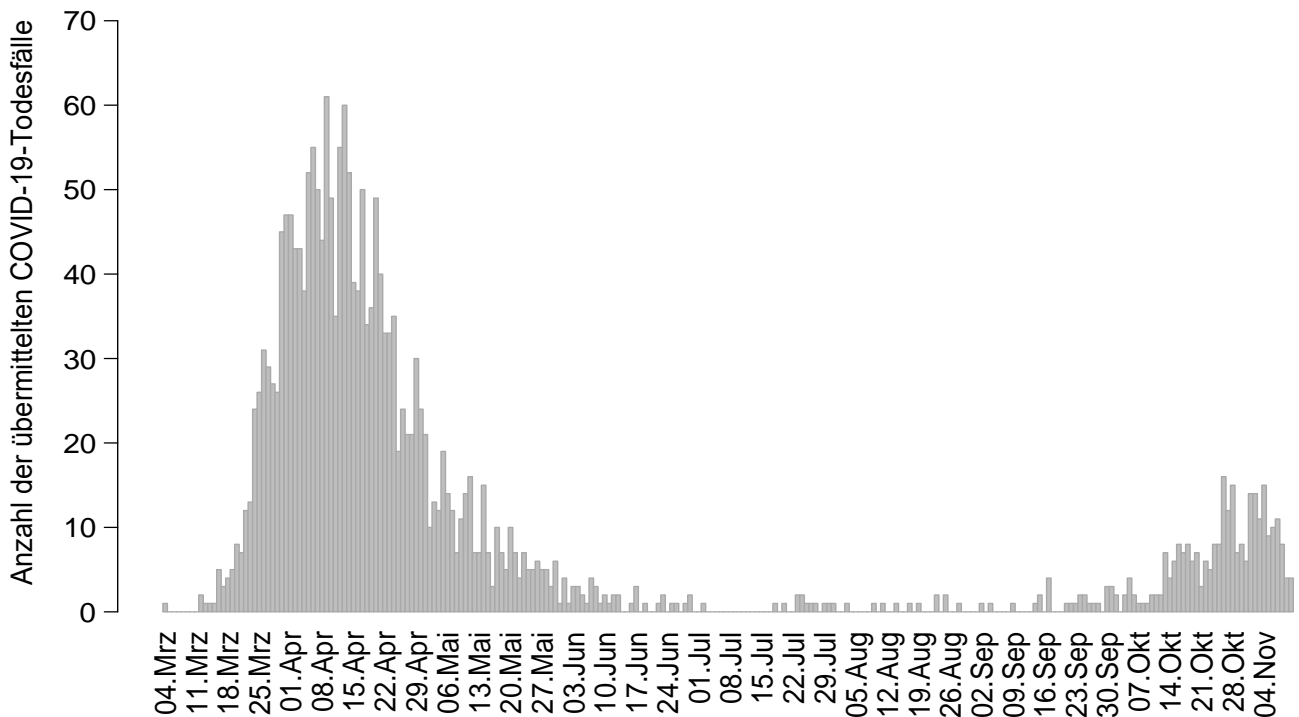


Abbildung 3: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Sterbedatum, Baden-Württemberg, Stand: 10.11.2020, 16:00 Uhr.

Tabelle 1: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Altersgruppe, Baden-Württemberg, Stand: 10.11.2020, 16:00 Uhr.

Altersgruppe	0-10	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Anzahl der Verstorbenen	0	0	3	6	18	64	188	475	985	427

Effektive Reproduktionszahl (Stand: 09.11.2020)

Das Robert Koch-Institut (RKI) veröffentlichte am 09.11.2020 eine Schätzung der effektiven Reproduktionszahl R für die einzelnen Bundesländer auf der Basis eines Nowcasting (für eine detaillierte Beschreibung der Methodik siehe Epid. Bull. 17:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/17/Art_02.html).

Das sogenannte Nowcasting ist eine Methode um eine Schätzung des Verlaufs der Anzahl von bereits erfolgten COVID-19-Erkrankungsfällen in Deutschland unter Berücksichtigung des Diagnose-, Melde- und Übermittlungsverzugs zu erstellen. Die Reproduktionszahl R ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden. Diese lässt sich nicht anhand der Meldedaten errechnen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen. Hierfür wird die Anzahl der Neuerkrankungen innerhalb eines bestimmten Zeitraums hinzugezogen, um einen 4-Tages und 7-Tages-Mittelwert zu bestimmen. Mit Datenstand 09.11.2020 wurde für den 05.11.2020 ein 4-Tages R -Wert von 1,09 mit einem 95%-Prädiktionsintervall von 0,87 – 1,33 für Baden-Württemberg errechnet. Der 7-Tages R -Wert, der aufgrund des längeren Zeitraums weniger tagesaktuellen Schwankungen unterliegt, wird für den Tag 04.11.2020 mit 0,99 und einem 95%-Prädiktionsintervall von 0,87 - 1,11 für Baden-Württemberg angegeben. Aufgrund des Melde- und Übermittlungsverzugs neuerkrankter Fälle sind aktuellere Schätzungen zu ungenau. Für eine Bewertung der Lage empfiehlt sich daher eine Betrachtung der Entwicklung der 4- und 7-Tages-Mittelwerte über mehrere Tage.

Änderungen gegenüber dem Stand vom letzten Bericht werden **blau** dargestellt.

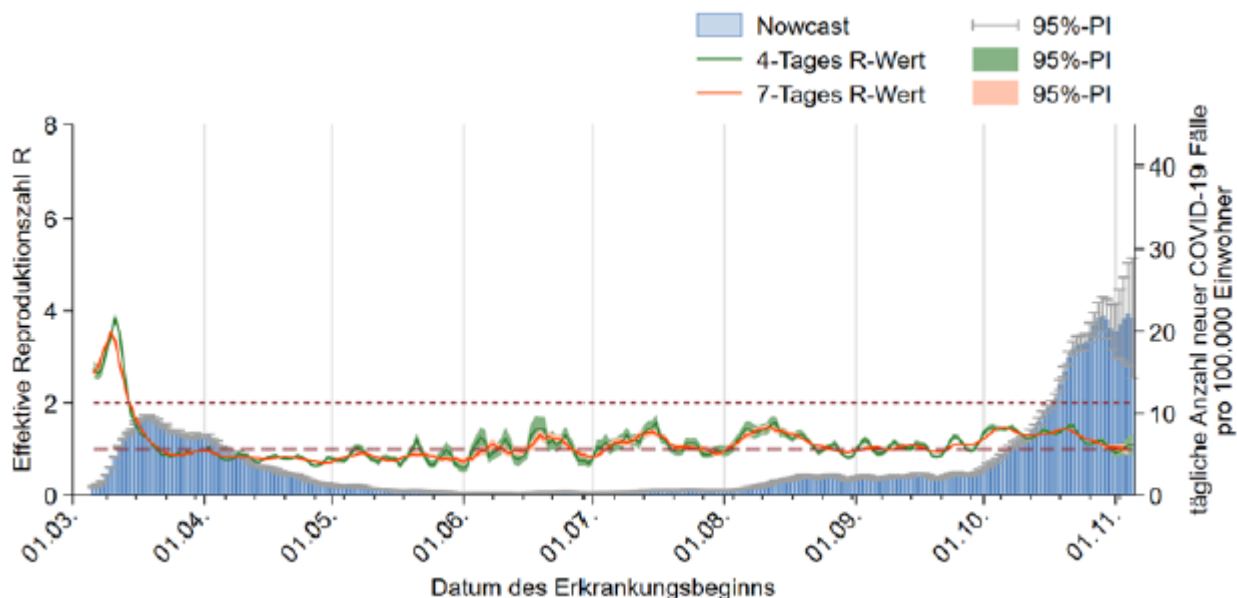


Abbildung 4: Schätzung des Verlaufs der Anzahl der COVID-19-Erkrankungsfälle (Nowcast) und der 4-Tages und 7-Tages R-Werte (effektive Reproduktionszahl) mit 95%-Prädiktionsintervall (95%-PI) in Baden-Württemberg; RKI Datenstand: 09.11.2020.

Hinweise zur Auswertung und Berichterstattung der COVID-19-Melddaten

Nach der Meldung eines COVID-19-Falls an das zuständige Gesundheitsamt wird dieser Fall geprüft und anschließend an das Landesgesundheitsamt und von dort an das Robert Koch-Institut übermittelt. Das Meldedatum und das Übermittlungsdatum sind hierbei je nach Zeitpunkt der Meldung bzw.

Übermittlung nicht immer identisch. Die Berechnung der 7-Tage-Inzidenz (Tabelle 1, Spalte „Anzahl der Fälle in den letzten 7 Tagen“) erfolgt auf Basis des Meldedatums, also des Datums, an dem das lokale Gesundheitsamt Kenntnis über den Fall erlangt und ihn elektronisch erfasst. Für die aktuelle 7-Tage-Inzidenz werden die Fälle mit Meldedatum der letzten 7 Tage inklusive des aktuellen Tages gezählt.

Die Differenz zum Vortag bezieht sich auf alle an das LGA neu übermittelten oder zurückgenommenen Fälle, die am Vortag zum Datenschluss noch nicht übermittelt waren, unabhängig von deren angegebenen Meldedatum.

Bis zum 30.09.2019 wurde in den Lage- bzw. Tagesberichten COVID-19 für die kreisbezogenen Inzidenzen der vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg veröffentlichte Bevölkerungsstand vom 30.06.2019 verwendet. Ab dem 01.10.2020 wird zur Berechnung der kreispezifischen Inzidenzen der neueste Bevölkerungsstand vom 31.12.2019 verwendet. Dadurch kann es zu geringfügigen Abweichungen bei den Ergebnissen kommen.

Wir bitten zu berücksichtigen, dass es zu Abweichungen zwischen den von den kommunalen Gesundheitsämtern herausgegebenen Zahlen und den vom LGA ausgewiesenen Fällen und errechneten Inzidenzen kommen kann. Gründe hierfür können zeitliche Verzögerungen zwischen dem Bekanntwerden neuer Fälle bei den Gesundheitsämtern und der Eingabe in die Meldesoftware mit anschließender Übermittlung an das Landesgesundheitsamt sein.

Neue Dokumente des RKI und anderer Behörden (Stand: 10.11.2020)

CoViRiS: Studie zu Corona-Virus Risiko- und Schutzfaktoren (10.11.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Projekte_RKI/coviris_studie.html

Aktualisierungen des RKI und anderer Behörden (Stand: 10.11.2020)

Information für Reisende in verschiedenen Sprachen (10.11.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Transport/Info_Reisende_Tab.html